

13.04.2006 - 10:44 Uhr

CLICK2PAY: Über eine Million registrierte Nutzer / Wire Card Zahlungssystem CLICK2PAY in 24 Ländern erfolgreich / Rasanter Anstieg der Nutzerzahlen in den vergangenen sechs Monaten

Berlin, München / Grasbrunn (ots) -

CLICK2PAY, das alternative Online-Zahlungssystem der Wire Card AG, hat die Marke von einer Million Nutzern überschritten.

Die Wire Card AG, einer der führenden Anbieter von Zahlungs- und Risikomanagementsystemen, gab bekannt, dass sich das Wachstum von CLICK2PAY insbesondere im europäischen und asiatischen Markt in den vergangenen sechs Monaten erheblich beschleunigt hat.

Die erfolgreiche Entwicklung der CLICK2PAY-Community bestätigt die konsequente Strategie der Lokalisierung. Seit dem Start von CLICK2PAY wurde der Service sukzessive in elf Sprachen umgesetzt. Die Wire Card AG adaptierte CLICK2PAY für die Wachstumsmärkte in Europa und Asien sowie den angloamerikanischen Raum. Jüngstes Beispiel für diese Entwicklung ist die türkische Sprachversion von CLICK2PAY. Mittlerweile umfasst das Angebot elf Sprachen für 24 Länder - Belgien, China, Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Spanien, Schweden, Schweiz, Türkei, Ungarn, USA.

Über die Mehrsprachigkeit hinaus wurden auch lokale Währungen und Zahlungsverfahren in die Software-Lösung integriert. CLICK2PAY bietet mit einer Strategie des "Think global/Act local" sowohl für Händler als auch für Endkunden eine Vielzahl von Vorteilen. Ausgerichtet auf internationale Internet- und E-Commerce-Angebote verzeichnete CLICK2PAY in den vergangenen sechs Monaten vor allem in Europa und Asien einen rasanten Anstieg der Neuanmeldungen. Vor allem bei Konsumenten, die regelmäßig Waren oder Dienstleistungen über das Internet beziehen, erfreut sich CLICK2PAY zunehmender Beliebtheit. So nutzen mehr als 20% der registrierten Endkunden CLICK2PAY mehr als drei Mal pro Monat.

Dr. Markus Braun, Vorstandsvorsitzender der Wire Card AG, führt aus: "Die Kunden suchen heute zunehmend Lösungen, die ihren persönlichen Bedürfnissen im Hinblick auf Sprachen und Zahlungsverfahren entsprechen. Der rasante Anstieg der Nutzerzahlen von CLICK2PAY belegt, dass unser Zahlungssystem diesen Erfordernissen gerecht wird. CLICK2PAY setzt mit seiner Mehrsprachigkeit Maßstäbe und unterstützt darüber hinaus lokale Zahlungsverfahren. Somit spricht die Lösung auch solche Kunden an, die keine Kreditkarte besitzen. Mit CLICK2PAY haben wir die besten Chancen, uns als stärkster europäischer Anbieter im Wachstumsmarkt alternativer Bezahlsysteme weltweit durchzusetzen."

CLICK2PAY, die alternative Bezahlösung der Wire Card AG, ist in 24 Ländern aktiv und mit sieben Währungen und elf Sprachen global ausgerichtet. Die besonders Endkunden-freundliche, kostenlose Nutzung erlaubt einfache und sichere Online-Zahlung und bietet gleichzeitig eine transparente Online-Kontoverwaltung.

CLICK2PAY eignet sich speziell für Branchen, deren Angebote eine Registrierung des Kunden erfordern, so beispielsweise im Fall von Abonnements oder der Zahlung von Kleinbeträgen. Somit ist CLICK2PAY insbesondere eine Lösung für Betreiber von Internet Musik- und Medien-Portalen sowie Spiele- und Wettplattformen. www.click2pay.com

Über Wire Card AG

Die Wire Card AG bietet ihren Kunden eine Vielzahl internationaler Zahlungsoptionen mit integriertem Risikomanagement und mit CLICK2PAY ein alternatives Internet-Zahlungssystem. Neben der Zahlungsabwicklung über das Internet ermöglicht die Software-Plattform eine nahtlose Integration sämtlicher Vertriebskanäle wie Call Center und Point-of-Sale. Die Software-Plattform wird weltweit von über 5.000 Unternehmen genutzt. Die Wire Card AG ist im Prime Standard an der Deutschen Börse in Frankfurt notiert (ISIN DE0007472060).

Pressekontakt:

Wire Card PR&IR Office

Iris Stöckl

Bretonischer Ring 4

85630 Grasbrunn

Tel.: +49 (0) 89 4424 0424

Fax: +49 (0) 89 4424 0524

E-Mail: iris.stoeckl@wirecard.com

Internet: www.wirecard.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011879/100507746> abgerufen werden.